

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Feuerwerkkunst in ihrem ganzen Umfange

Lehrbuch d. Lustfeuerwerkerei f. Künstler vom Fach u. Dilettanten...

Scharfenberg, August

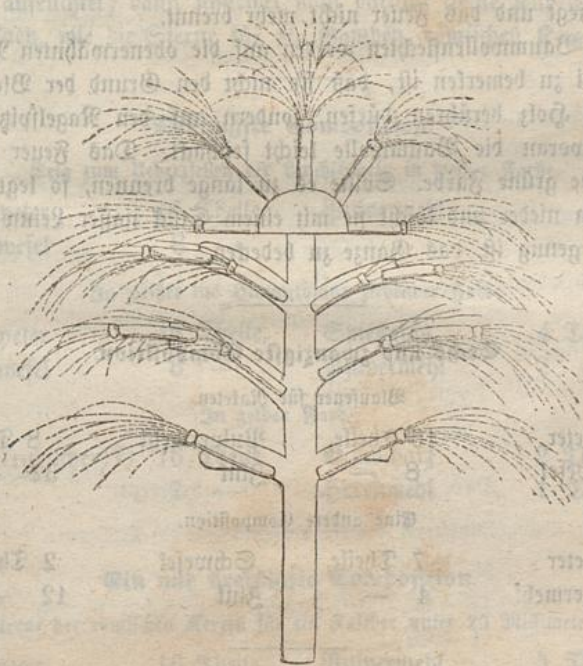
Ulm, 1848

Illustration: Rückseite mit der Hüfengarnirung

[urn:nbn:de:bsz:31-100860](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100860)

Auf ganz gleiche Weise wird der Baumstamm garnirt. Dann setzt man jedes Blatt an seine Stelle, nachdem man zuvor ins Innere desselben, und in den unteren Theil drei bis vier Zoll lange Nägel in hinreichender Menge eingeschlagen hat, um daran die Baumwolle, befestigen zu können, die mit der obigen in Weingeist aufgelösten Composition zum grünen Feuer, stark getränkt ist.

Alle Theile des Palmbaums werden stark mit grüner Wasserfarbe die Alaun enthält, überstreichen, um ihn vor dem Feuer zu bewahren, denn ohne diese Vorichtsmaßregel würde man ihn nur ein einzigesmal gebrauchen können. Die Rückseite kann mit Hülsen besetzt werden, wie hier die Abbildung zeigt:



Rückseite mit der Hülsengarnierung.

Ist auf solche Weise Alles fertig, so nimmt man gespinnene Baumwolle in lose geflochtenen Strängen von der Dicke eines Kinderarms und schneidet diese so lang ab, als die Blätter sind, in die sie gelegt werden sollen.